

Julie Bassermann Preisverleihung
der Stadt Mannheim

Beginn: 17 Uhr

Grußwort

Zahra Deilami

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Mannheim

Laudatio auf den Preisträger
der Kategorie Dissertation

Prof. Dr. Alexandra Niessen-Ruenzi

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre, Universität Mannheim

Preisträger Kategorie Dissertation
Leo Schmallenbach

Einblicke in die prämierte Arbeit
Vortrag des Preisträgers

Laudatio auf die Preisträgerin
der Kategorie Bachelor-/Masterarbeit

Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker,

Rektorin a. D. der Hochschule Mannheim

Preisträgerin
Kategorie Bachelor-/Masterarbeit
Laura Scheerer

Einblicke in die prämierte Arbeit
Vortrag der Preisträgerin

Blitz-Reflektion zum Thema
„Frauen in Führungspositionen“

Ende der Preisfeier: ca. 18:30 Uhr

Kleine Pause mit kulinarischer Stärkung vor
Beginn der Veranstaltung „FrauenMACHT“

Für die Teilnahme an der Preisverleihung
ist eine Anmeldung unter
154Veranstaltungen@mannheim.de
bis zum 16.10.2023 erforderlich.



Frauke Kühnl

Leitung Kommunikation bei der
Mannheimer Abendakademie
arbeitet seit November 2022 in der
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei
der Mannheimer Abendakademie. Un-
ter ihrem Mädchennamen Frauke Hess
war sie über 23 Jahre als Redakteurin,
Nachrichtenchefin und Moderatorin beim Rhein-Neckar
Fernsehen in Mannheim beschäftigt. Sie studierte an der
Universität Heidelberg Germanistik, Geschichte und Poli-
tik und absolvierte ein Zweitstudium als PR-Beraterin bei
PR-Plus in Heidelberg. Sie moderiert die Veranstaltung.



Sie können die Veranstaltung auch
auf unserem YouTube Kanal verfolgen:
<https://youtube.com/live/-ecYYYvH2IY?feature=share>

Anmeldemöglichkeiten:

Online unter: www.abendakademie-mannheim.de

Telefonisch unter: 0621 1076-150

unter Angabe der Kurs-Nr. D105056.

„Nicht die Frauen, die Strukturen
müssen sich ändern“
(Der Tagesspiegel, 12.02.2020)

„Frauenquote in der Politik:
Brauchen wir das?“
(ZDF, 30.12.2020)

„Vorstände sollen
weiblicher werden“
(Tagesschau, De, 30.08.2021)

Eine Kooperation von:



Deutscher
Akademikerinnenbund e.V.

Mannheimer
Abendakademie

GAP IN MA²

FrauenMACHT



Do, 26. Oktober 2023, 19 Uhr
Mannheimer Abendakademie, Saal
Eintritt frei

Ein Projekt des Gleichstellungsaktionsplans
der Stadt Mannheim 2019-2023



Mannheimer Abendakademie
und Volkshochschule GmbH
U 1, 16 - 19 ■ 68161 Mannheim

www.abendakademie-mannheim.de

Do, 26. Oktober 2023, 19 Uhr
Mannheimer Abendakademie, Saal

Vortragsabend der Reihe
ProMaFemale – Best Praxis – Female Leadership

Frauen**M**ACHT

Seit langem wird versucht, den Anteil von Frauen in Entscheidungsgremien von Wirtschaft und Gesellschaft zu erhöhen. Versuche, Unternehmen dafür zu gewinnen, stießen zumeist auf Desinteresse, wenn nicht gar Widerstand. Der Anteil von Frauen in Entscheidungsgremien wächst nur langsam oder stagniert sogar. Gerne wird das Vorurteil bemüht, es gäbe nicht genügend qualifizierte Frauen. Nur zögerlich werden Konzepte diskutiert, die tradierten Vorstellungen der Arbeitswelt in den Führungsetagen so auszugestalten, dass sie für Frauen mit Familienaufgaben attraktiver werden.

Wir laden Frauen ein, die sich in ihrem Arbeitsfeld durchgesetzt haben oder zum Thema forschen um aus erster Hand zu hören, sie das Thema wahrnehmen, ihren Erfolgsweg einordnen um dann gemeinsam zu diskutieren, wie Frauen auf dem Weg in Entscheidungspositionen unterstützt werden können.

Diesmal sprechen wir mit Manuela Queitsch über Frauen in Entscheidungspositionen, Prof. Dr. Diana Pretzell und Dr. Sina Burkert referieren und treffen sich anschließend im Gespräch mit Manuela Queitsch und Frauke Kühnl.



Manuela Queitsch
Präsidentin des Deutschen Akademikerinnenbundes e.V.

hat Maschinenwesen und Anglistik an der TU Dresden und Bibliotheks- und Informationswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert und ist als Wissensmanagerin an der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden tätig. Sie ist Präsidentin des Deutschen Akademikerinnenbundes.



Prof. Dr. Diana Pretzell
Erste Bürgermeisterin der Stadt Mannheim

Frau Prof. Dr. Pretzell ist seit Januar 2021 Bürgermeisterin für Bürgerservice, Klima, Umwelt, Technische Betriebe der Stadt Mannheim. In ihrer Verantwortung liegt der städtische Umwelt- und Klimaschutz und die die Umsetzung des Europäischen Grünen Deals auf lokaler Ebene. Ende Juli 2023 wurde sie vom Gemeinderat zur ständigen Stellvertreterin des Oberbürgermeisters gewählt.

Zuvor hat Frau Prof. Dr. Pretzell für den World Wide Fund for Nature (WWF) Deutschland gearbeitet, zuletzt als Direktorin für Biodiversitätspolitik. Von 2017 bis 2023 war sie Honorarprofessorin für Öffentlichkeitsarbeit in Umwelt- und Naturschutz an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Frau Prof. Dr. Pretzell hat an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg promoviert und Journalismus und Forstwissenschaft in Hohenheim und Freiburg studiert.



Dr. Sina Burkert
Director Engineering, Air Liquide Electronics Deutschland

wurde 1981 in der DDR geboren. Sie wuchs in zwei sehr unterschiedlichen politischen Systemen auf. Das gibt ihr eine doppelte Perspektive, um die Gesellschaft von verschiedenen Positionen aus zu bewerten und sich mit diesen Erfahrungen in die Gesellschaft einzubringen.

Mit dem EU-Doppeldiplom als Diplom-Chemikerin und Diplom-Ingenieurin, dem Dokortitel, mehreren Stationen in verschiedenen Bereichen von Wissenschaft bis Wirtschaft, arbeitet sie heute als Direktorin bei Air Liquide.

Julie Bassermann Preisverleihung der Stadt Mannheim für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten an der Universität Mannheim im Bereich „Frauen in Führungspositionen“

Donnerstag, 26. Oktober 2023, 17 Uhr
Mannheimer Abendakademie, Saal

Im Zuge der Umsetzung der „Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf kommunaler und regionaler Ebene“ in Mannheim, vergibt die Gleichstellungsbeauftragte und der Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim in fachlicher Begleitung durch die Fakultät für Betriebswirtschaftslehre der Universität Mannheim in diesem Jahr erstmalig einen Preis für eine hervorragende Arbeit des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre der Universität Mannheim. Er ist mit 1000 € dotiert und soll jährlich vergeben werden.

Prämiert werden betriebswirtschaftliche Arbeiten, die sich dem Thema „Frauen in Führungspositionen“ widmen. Entscheidend ist, dass der Gender-Gap im Bereich „Frauen in Führungspositionen“ und seine Beseitigung innovativ beleuchtet werden. Die Vergabe erfolgt in den Kategorien Bachelor-/Masterarbeiten und Dissertationen.

In die unabhängige Auswahlkommission für die Prämierung der diesjährigen Arbeit wurden folgende Jurorinnen berufen:

Vorsitzende der Kommission
Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker
Rektorin a. D. Hochschule Mannheim
für den Gleichstellungsbereich der Stadt Mannheim

Prof. i. R. Dr. Uta Meier-Gräwe
für den Fachbereich Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim

Dr. Wanda Costen
Queens University, Kanada
für die Universität Mannheim

Dr. Birgit Buschmann
Referatsleiterin für Wirtschaft und Gleichstellung
für das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Mit beratender Stimme
Prof. Dr. Niessen-Ruenzi
Fakultät für Betriebswirtschaftslehre
für die Universität Mannheim

„Nicht die Frauen, die Strukturen müssen sich ändern“

(Der Tagesspiegel, 12.02.2020)

„Frauenquote in der Politik: Brauchen wir das?“

(ZDF, 30.12.2020)

„Vorstände sollen weiblicher werden“

(Tagesschau. De, 30.08.2021)